

## **Newsletter Juni 2014**

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin, sehr geehrte Damen und Herren,  
am 27. Mai fand im Rahmen der Feier zum einjährigen Bestehen des Performing Arts Programm Berlin der Thementag „Räume“ statt.

Im interdisziplinären Austausch mit KollegInnen aus der bildenden Kunst oder Architektur wurden in Podiumsdiskussionen und ExpertInnen-Runden über die gegenwärtige Raumsituation in den Großstädten, insbesondere Berlin, diskutiert. Aus den verschiedenen Inputs heraus entwickelten die TeilnehmerInnen am Nachmittag in Arbeitsgemeinschaften Utopien für eine Raumnutzung der Zukunft. Ein entscheidendes Ergebnis aus den Diskussionen bleibt dabei der Bedarf an mehr „Frei-Raum“.

Umso wichtiger wird deshalb erneut unsere Forderung nach einer anderen Liegenschaftspolitik: Teile der vorhandenen Immobilien müssen für KünstlerInnen und Kreative, aber auch für die Zivilgesellschaft im allgemeinen gesichert werden.

Wir möchten in diesem Zusammenhang bereits schon jetzt auf die Umfrage hinweisen, die wir aktuell in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenheiten und den InteressenvertreterInnen der anderen Sparten wie etwa dem BBK Berlin entwickeln. Die Umfrage soll den Mehrbedarf ermitteln und vor allem klären, welche Art von Räumen genau gebraucht werden.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung bei der Umfrage, um mit aussagekräftigen Ergebnissen gegenüber Politik und Verwaltung den Raumbedarf der KünstlerInnen und Kreativen zu verdeutlichen.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um die Kulturpolitik und senden Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

## LAFT BERLIN AKTUELL

### »BIETE SUCHE BRAUCHE« Newsletter

Nur für LAFT-Mitglieder: Der neue »BIETE SUCHE BRAUCHE« Newsletter zum Austausch von praktischem Wissen, Material- und Jobangeboten/-suchen innerhalb der LAFT-Community.

Beim Newsletter »BIETE SUCHE BRAUCHE« können alle LAFT-Mitglieder Angebote oder Suchanzeigen aufgeben – vom nicht mehr benötigten Bühnenbild über die Info, wo man diese eine Speziallampe bekommt, bis zur Suche nach Regieassistenz oder Transporthelfer\_innen ...

Schickt Eure Anzeigen einfach an die Mailadresse [pinnwand@laft-berlin.de](mailto:pinnwand@laft-berlin.de), wir sammeln sie und verschicken sie alle zwei Wochen als Newsletter.

Der »BIETE SUCHE BRAUCHE« Newsletter geht nur von LAFT-Mitgliedern an LAFT-Mitglieder.

### **Gesucht: Sommerprogramm für das Theaterscoutings-Programm des PAP Berlin**

Sind Sie eine Spielstätte, eine Tanz- oder Theatergruppe, ein Veranstalter? Planen Sie für die Sommermonate (Juli-August-September) Tanz- und Theaterabende in einer Spielstätte, Open-Air oder an einem ungewöhnlichen Ort?

Wir würden gerne auf Ihre Veranstaltung im Sommerprogramm von Theaterscoutings Berlin aufmerksam machen!

Theaterscoutings Berlin baut als Schnittstelle zwischen künstlerischer Produktion und Publikum eine nachhaltige Bindung und ein dauerhaftes Interesse an der freien Theater- und Tanzszenen in Berlin auf. Wir bieten neuen ZuschauerInnen die Möglichkeit, unkompliziert einen Überblick über das vielfältige Angebot in Berlin zu gewinnen und mit Begleitung ins Theater zu gehen.

Voraussetzung, um in das Programm von Theaterscoutings Berlin aufgenommen zu werden, ist ein Rahmen- oder Vermittlungsprogramm zur jeweiligen Vorstellung. Die Formate der Begleitung können von Kurzeinführungen bis zu Publikumsgesprächen, öffentlichen Proben oder lockeren Gesprächen im Biergarten nach der Aufführung reichen. Neue Formate können gern angeboten werden. Wichtig ist uns, dass AnsprechpartnerInnen anwesend sind, die vom Publikum einfach identifiziert werden können und zu Verfügung stehen - die „Theaterscouts“.

Mehr über das Programm und über die Beteiligungsmöglichkeiten erfahren Sie unter: <http://theaterscoutings-berlin.de> und unter

<http://theaterscoutings-berlin.de/veranstaltung-anbieten/>

Zur Teilnahme an unserem Sommerprogramm senden Sie bitte einfach eine kurze Beschreibung der Veranstaltung sowie die Termine bis zum 16. Juni an die Modulleiterin Nathalie Frank: [nathalie.frank\(at\)pap-berlin.de](mailto:nathalie.frank@pap-berlin.de)

Das Juni-Programm senden wir im Anhang, es ist auch hier einsehbar: [http://www.theaterscoutings-berlin.de/programm/?tx\\_lafttsviews\\_pi1%5BshowCaITab%5D=2014-06](http://www.theaterscoutings-berlin.de/programm/?tx_lafttsviews_pi1%5BshowCaITab%5D=2014-06)

## **Termine der Beratungsstelle des Performing Arts Programm Beratungszeiten**

jeweils dienstags: 10.30 – 13.30 Uhr

Büro Kreuzberg im Kunstquartier Bethanien (Erdgeschoss),  
Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

jeweils mittwochs: 14 – 17 Uhr

Büro Prenzlauer Berg im Ballhaus Ost (4. Stock), Pappelallee 15, 10437  
Berlin

jeweils freitags: 10.30 – 13.30 Uhr (durch wechselnde  
Produktionsleitungen der ehrlichen arbeit)

Büro Kreuzberg im Kunstquartier Bethanien (Erdgeschoss),  
Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

## **Veranstaltungen zu Themenschwerpunkten**

**Dienstag, 3. Juni 2014, 17 Uhr**

**Fliegender Stammtisch / Expertentag**

**Theaterhaus Mitte**, Wallstraße 32, 10179 Berlin

Beim fliegenden Stammtisch im Juni wird über die Förderprogramme der Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenheiten informiert. Zu Gast ist Laura Seifert vom Kulturförderpunkt Berlin. Vom 4.-6. Juni bieten ExpertInnen außerdem individuelle Kurzberatungen an. Anmeldung erforderlich am 3. Juni vor Ort oder unter [beratung@pap-berlin.de](mailto:beratung@pap-berlin.de), [www.pap-berlin.de](http://www.pap-berlin.de)

**Dienstag, 03. Juni 2014: 17 Uhr**

**Themenschwerpunkt: Mediation**

**Ballhaus Ost**, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Experten-Einzelberatung durch Nora Gores & Katrin Brauner

**Mittwoch, 4. Juni 2014, 10 - 13 Uhr**

**Themenschwerpunkt: Presse-/Öffentlichkeitsarbeit**

**Bethanien**, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Experten-Einzelberatung durch Björn Frers – björn & björn

**Donnerstag, 05. Juni 2014, 10 - 12 Uhr**

**Themenschwerpunkt: Steuern (nach individuellem Bedarf)**

**Am Borsigturm 68**, 13507 Berlin  
Experten-Einzelberatung durch Ottmar Reuter, Steuerberater

**Dienstag, 10. Juni 2014, 17 - 19 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Fördersysteme**  
**mimecentrum, Bethanien**, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin  
Informationsveranstaltung zu den neuen Fördersystemen der  
Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenheiten

**Mittwoch, 11. Juni 2014, 16 - 19 Uhr**  
**Donnerstag, 19. Juni 2014, 16 - 19 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Antragstellung**  
**Ballhaus Ost**, Pappelallee 15, 10437 Berlin  
Experten-Einzelberatung durch Doreen Markert, Kulturbüro Enthusiastic  
Encounters

**Mittwoch, 11. Juni 2014, 18 - 21 Uhr**  
**Mittwoch, 18. Juni 2014, 18 - 21 Uhr**  
**Mittwoch, 25. Juni 2014, 18 - 21 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Marketing**  
**Bethanien**, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin  
Experten-Einzelberatung für Tanz- und Theaterschaffende oder  
TeilnehmerInnen des Marketingwettbewerbs durch Philip Kalisch und  
Florian Uthoff

**Freitag, 13. Juni 2014: 10 - 13 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Zweites Standbein und neue Arbeitsfelder  
für freie darstellende Kunstschaffende**  
**Ballhaus Ost**, Pappelallee 15, 10437 Berlin  
Experten-Einzelberatung durch Heike Scharpff (Dipl.-Psych. +  
Theaterregisseurin)

**Mittwoch, 18. Juni 2014, 10 - 12 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Strategieplanung**  
**Bethanien**, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin  
Experten-Einzelberatung durch Eva Hartmann (Coach, Managerin Gob  
Squad)

**Mittwoch, 18. Juni 2014, 18 - 21 Uhr**  
**Themenschwerpunkt: Rechtsberatung**  
Experten-Einzelberatung durch Franz Wegener u. Dirk Adamaszek  
Rechtsanwälte GbR und durch Andreas Mann, Justiziar

Mehr Informationen zur Beratungsstelle unter:  
<http://www.pap-berlin.de/module/beratungsstelle/ueber-die-beratungsstelle.html>

**SAVE THE DATE: Branchentreff 2014 am 23. bis 25. Oktober 2014 im Ballhaus Ost Berlin**

Der Branchentreff 2013, eine Veranstaltung von LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V., Zeitgenössischer Tanz Berlin, Tanzbüro Berlin, Dachverband Tanz Deutschland und Bundesverband Freier Theater, war mit über 300 Teilnehmenden und über 60 ReferentInnen ein großer Erfolg.

Nun stehen Termin und Ort des zweiten Branchentreffs der freien darstellenden Künste 2014 fest: 23. bis 25. Oktober 2014 im Ballhaus Ost in Berlin.

Wie im vergangenen Jahr arbeiten wir mit den Mitveranstaltern an einem attraktiven Programm, das auf allen Ebenen und in unterschiedlichen Formaten Inhalte thematisiert, die die AkteurInnen der freien darstellenden Künste beschäftigen. Durch den Call For Papers/Call For Participation sind wichtige Impulse und Themen in die Programmplanung eingeflossen. Dafür bedanken wir uns sehr bei allen TeilnehmerInnen!

Fragen und Anregungen gerne direkt an den Modulleiter des Branchentreffs Julian Kamphausen unter [julian.kamphausen@pap-berlin.de](mailto:julian.kamphausen@pap-berlin.de)

Mehr zum Branchentreff 2013 unter: [www.pap-berlin.de/bt](http://www.pap-berlin.de/bt)

**SAVE THE DATE: Runder Tisch zur Performing Arts Week 2015 am 9. Juli 2014, 17 Uhr**

Ort: Mediathek des mimecentrum, Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Wir informieren über die Überlegungen zu einer Performing Arts Week im Mai 2015. Ideen und Planung sollen vorgestellt und diskutiert werden.

Wir bitten um Anmeldung unter: [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de)

**KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN**

**Reader "Brennen ohne Kohle" der Heinrich-Böll-Stiftung**

Anlässlich des 51. Berliner Theatertreffens sowie der zweiten Ausgabe der Konferenz "Theater und Netz" hat die Heinrich-Böll-Stiftung gemeinsam mit dem Onlineportal [nacht kritik.de](http://nacht kritik.de) einen Reader mit dem Titel "Brennen ohne Kohle" zur so genannten "Stadttheaterdebatte" veröffentlicht. Der Reader kann unter folgender Adresse als interaktives pdf mit e-book-Funktionen heruntergeladen werden.

<http://www.boell.de/de/2014/04/28/brennen-ohne-kohle>

**Internetbasierte Diskussionsplattform vom Dachverband Tanz Deutschland**

Für mehr Tanz unter besseren Bedingungen ist eine neue internetbasierte Diskussionsplattform zur Zukunft des Tanzes vom Dachverband Tanz Deutschland eingerichtet worden. Weitere Informationen: [www.tanzforderung.de](http://www.tanzforderung.de)

Der **Kultur- und Kreativwirtschaftsindex Berlin-Brandenburg 2013** veröffentlicht seine Studie zu Kultur- und Kreativwirtschaft in Berlin-Brandenburg. Der Kultur- und Kreativwirtschaftsindex kann eingesehen werden unter: <http://www.ihk-berlin.de/servicemarken/presse/presseinfo/2892744/Kultur-und-Kreativwirtschaftsindex-Berlin-Brandenburg-2013.html>

Außerdem finden Sie im Anhang eine **Übersicht über die Verteilung der Lottomittel** im 1. Quartal 2014.

## **WEITERE TERMINE**

**Donnerstag, 05. Juni 2014**

**Informationsveranstaltung für Einzelprojekt-, Einstiegs- und einjährige Spielstättenförderung der Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenheiten für das Jahr 2015**

**13:00 - 14:00 Uhr**, Brunnenstraße 188-190 in der 5.Etage

**Anmeldung über den LAFT**

**Dienstag, 10. Juni 2014**

**Dialogforum „Kultur bildet“. Wohin geht die Reise? Kulturelle Bildung des Bundes.**

**20:00 Uhr**, Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

**Anmeldung erforderlich bis 04. Juni 2014**

Wo findet sich die kulturelle Bildung auf Bundesebene wieder? Welche Ideen wurden in dieser Legislaturperiode verwirklicht und wo der Fokus gesetzt? Zu diesen Themen nimmt die Bundesbildungsministerin Prof. Dr. Johanna Wanka in ihrer ersten Grundsatzrede zur kulturellen Bildung Stellung.

<http://kultur->

[bildet.de/sites/default/files/einladung\\_4\\_dialogforum\\_kultur\\_bildet\\_10.06.2014\\_podewil\\_berlin\\_0.pdf](http://kultur-bildet.de/sites/default/files/einladung_4_dialogforum_kultur_bildet_10.06.2014_podewil_berlin_0.pdf)

**Dienstag, 17. Juni 2014**

**Kulturpolitische Gesellschaft e.V. / Regionalgruppe Berlin-Brandenburg**

**Kantinengespräch 2: „Quo vadis, Berlin?“**

**19:30 Uhr**, Alte Kantine Wedding, Uferstraße 8, Berlin

Zu Gast sind Mitglieder des am 24. März für zwei Jahre neu gewählten Rates für die Künste. Es soll in kleiner Runde und entspannter Atmosphäre Zeit für einen inhaltlichen Austausch auf Augenhöhe geben.

[www.kupoge.de](http://www.kupoge.de)

**Freitag, 27. Juni 2014**

**Internationale Fachkonferenz "EUROPA kreativ? Anforderungen an eine europäische Kulturpolitik"**

**10:00 - 17:30 Uhr, im Haus 1 der Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin**

**Anmeldung erforderlich bis 20. Juni 2014**

Mit Kulturschaffenden verschiedenster Länder Europas und Vertreter\_innen aus Politik, Verbänden und Wissenschaft werden auf der Konferenz folgende Fragen mit Schwerpunkt auf der Darstellenden und der Bildenden Kunst diskutiert:

Welche aktuellen Entwicklungen zeichnen sich in der europäischen Kulturpolitik ab? Wie ist das neue EU-Förderungsprogramm "Kreatives Europa" zu bewerten? Welche Diskurse führen die Kulturschaffenden zu Europa? Wie kann man besser für die Herausforderungen des globalen Wettbewerbs und des digitalen Zeitalters gerüstet sein und welche Bedeutung haben Plattformen, Netzwerke und Verbände für die Schaffung einer europäischen kulturellen Öffentlichkeit?

<http://www.fes.de/lnk/16j>

**1 . Fachtag »tanz + theater machen stark« - BUFT**

**7. und 8. Juli 2014, in der Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern** in Waren an der Müritz.

Dieser Fachtag beinhaltet Fachvorträge, Diskussionen und praktische Übungen und schafft Raum für einen umfassenden Austausch. Er wird in Kooperation mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern und der Regionalstelle Nordost in Potsdam durchgeführt. Genauere Informationen folgen.

[www.buendnisse.freie-theater.de](http://www.buendnisse.freie-theater.de)

**SAVE THE DATE 11. und 12. Mai 2015 INTHEGA-Frühjahrstagung und Theatermarkt**, Stadthalle Gifhorn. Die INTHEGA gibt den Termin für ihre Frühjahrstagung 2015 bekannt.

## **FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN**

**Deutscher Wirtschaftsfilmpreis 2014**

**Anmeldefrist: 15. Juni 2014**

Gesucht werden spannende Wirtschaftsdokumentationen sowie beeindruckende Corporate Films. Der Preis wird in diesem Jahr in den Kategorien Filme über die Wirtschaft, Filme aus der Wirtschaft, Filme in neuen Medien und Filme von StudentInnen oder BerufsanfängerInnen vergeben.

Für den insgesamt besten Film des Wettbewerbs und den besten Nachwuchsfilm wird ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro vergeben.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen: [www.deutscher-wirtschaftsfilmpreis.de](http://www.deutscher-wirtschaftsfilmpreis.de)

**ChanceTanz/ Ausschreibung für Anträge auf Projektförderung beim Bundesverband Tanz in Schulen e.V. im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

**Antragsfrist: 16. Juni 2014**

Chance Tanz fördert tanzkünstlerische Projekte, die sich an bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche richten und von lokalen Bündnissen getragen werden. Bündnisse können bis zu 6.500 € für eine Tanz\_Start Maßnahme bzw. 14.000 € für eine Tanz\_Intensiv Maßnahme beantragen.

Die Projekte ermöglichen den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen, eigene Themen einzubringen und diese kreativ umzusetzen. Die Angebote werden von einem Team, dem mindestens ein Tanzkünstler angehört, geleitet.

Weitere Informationen und Ausschreibung unter:

[https://foerderung.buendnisse-fuer-bildung.de/anlagen/massnahmebeschreibung/85/ChanceTanz\\_Ausschreibung\\_Mai2014.pdf](https://foerderung.buendnisse-fuer-bildung.de/anlagen/massnahmebeschreibung/85/ChanceTanz_Ausschreibung_Mai2014.pdf)

**Projektförderung für freie Theater und Theater- und Tanzgruppen durch den Berliner Senat**

**Antragsfrist: 30. Juni 2014**

Bis zum 30. Juni 2014 können Anträge auf Einzelprojektförderung, einjährige Spielstättenförderung und Einstiegsförderung für das Jahr 2015 gestellt werden.

Nähere Informationen zu den einzelnen Fördermodulen und die Antragsformulare in Kürze unter:

<http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/informationen/maininfo.html>

**Förderprogramm „Wege ins Theater!“ der ASSITEJ**

**Antragsfrist: 30. Juni 2014**

Die Ausschreibung des Förderprogramms „Wege ins Theater!“ setzt einen Schwerpunkt auf das Projektformat SCOUTS. Scout kann jedes Kind und jeder Jugendliche werden, der vom Theater begeistert ist und diese Begeisterung an andere junge Menschen weitergeben möchte. Ein Scout bekommt die Möglichkeit, sich im Theater einzubringen und einen langfristigen Kontakt mit Theatern aufzubauen.

Die Einreichung erfolgt über das Förderportal:

<https://foerderung.buendnisse-fuer-bildung.de>

**„tanz + theater machen stark“ des Bundesverbands Freier Theater (BUFT) im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“**

**Zusätzliche Bewerbungsfrist: 15. Juli 2014**

Im Rahmen von "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" sollen lokale Bündnisse von mindestens drei Partnern initiiert werden, die sich

an benachteiligte Kinder und Jugendliche richten. Um potentiellen Antragstellern in 2014 noch eine weitere Möglichkeit zu geben, hat der BUFT eine zusätzliche Antragsfrist für 2014 festgelegt und die Antragsfrist im Herbst um einen Monat verschoben. Wer zum 15. Juli einen Antrag stellt, kann im Oktober mit seinem Projekt beginnen. Wer zum 15. Oktober einen Antrag stellt, kann zum 1. Januar 2015 mit seinem Antrag beginnen.

Informationen und die Ausschreibung finden sich auf der Website des Bundesverbands Freier Theater: <http://www.freie-theater.de>

### **Kulturstiftung des Bundes - Offene Förderung**

#### **Abgabefrist: 31. Juli 2014**

Die Allgemeine Projektförderung der Kulturstiftung des Bundes zeichnet sich dadurch aus, dass sie nicht auf die Förderung einer bestimmten Sparte oder eines bestimmten Themas festgelegt ist. Es sind große, innovative Projekte im internationalen Kontext, die hier berücksichtigt werden können.

Die Mindestantragssumme beträgt 50.000 Euro und eine gesicherte Kofinanzierung von 20 Prozent der Gesamtkosten ist Voraussetzung.

Weitere Informationen sowie das Online-Formular unter:

<http://www.kulturstiftung-des-bundes.de/cms/de/foerderung/offen/>

### **Offene Ausschreibung für Produktionsstipendien 2015 auf Schloss Bröllin**

#### **Einsendeschluss 31. Juli 2014**

Professionelle Künstlergruppen aus dem In- und Ausland können sich um Stipendien für die Produktion von zeitgenössischen Tanz-, Theater- und Performance-Projekten bis zu maximal drei Wochen im Zeitraum von April bis November bewerben. Schloss Bröllin bietet mit mehreren Tanzstudios, Produktions- und Seminarräumen sowie Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten Raum für KünstlerInnen zum Proben, Experimentieren, Trainieren in ruhiger und kreativer Atmosphäre.

<http://www.broellin.de/index.php/module-styles/produktionsstipendien>

### **Fonds Darstellende Künste**

#### **Abgabefrist Projektförderung: 1. August 2014**

Der Fonds fördert im Bereich darstellende Künste bundesweit herausragende Einzelprojekte und Projektkonzeptionen, die sich vor allem mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinandersetzen und aufgrund ihrer spezifischen Ästhetik, exemplarischen

Versuchsanordnung und besonderen Interaktion mit dem Publikum modellhaft für das Freie Theater und den Freien Tanz sind.

Abgabefrist Konzeptförderung: 1. Oktober 2014

Ziel der Konzeptionsförderung ist die nachhaltige Stärkung qualitativ herausragender professioneller freier Gruppen aller Sparten der darstellenden Künste und ihrer innovativen und kontinuierlichen Ensemblearbeit.

Im Rahmen der bis zu dreijährigen Konzeptionsförderung können vom

Fonds bis zu 25.000 € im Jahr bzw. insgesamt 75.000 € in drei aufeinander folgenden Jahren, jedoch nicht mehr als 50 % der Kosten des Gesamtprojektes laut Finanzierungsplan, als Festbetrag zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen und Antragsformulare unter: [www.fonds-daku.de](http://www.fonds-daku.de)

## **Ausschreibung des französisch-deutschen Fonds Impuls für Neue Musik**

**Bewerbungsfrist: 29. August 2014**

Impuls für Neue Musik unterstützt französisch-deutsche Projekte der zeitgenössischen Musik in Frankreich und Deutschland.

Der Fonds zielt darauf, den kulturellen Austausch zwischen Deutschland und Frankreich im Bereich der zeitgenössischen Musik zu befördern sowie die Entstehung und Verbreitung von zeitgenössischen Werken in beiden Ländern zu unterstützen.

Auswahlkriterien, Teilnahmemodalitäten, das Antragsformular zum Download sowie alle Informationen über den Fonds finden sich auf:

[www.impulsneuemusik.com](http://www.impulsneuemusik.com)

## **Kleist-Förderpreis für junge Dramatiker**

**Einsendeschluss für 2014: 31. August 2014**

Die Kleist-Stadt Frankfurt (Oder), die Ruhrfestspiele Recklinghausen und das Kleist Forum Frankfurt (Oder) vergeben in Zusammenarbeit mit der Dramaturgischen Gesellschaft im Jahr 2015 zum 20. Mal den Kleist-Förderpreis für junge Dramatiker.

Bewerben können sich Autorinnen und Autoren, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses nicht älter als 35 Jahre sind, mit deutschsprachigen Theatertexten, die zur Uraufführung noch frei stehen.

Ausschreibung unter: <http://www.heinrich-von-kleist.org/kleist-stadt-frankfurt-oder/kleist-foerderpreis-fuer-junge-dramatiker/>

## **Nationales Performance Netz - Gastspielförderung Tanz 2014**

Ab sofort können Restmittel der NPN Gastspielförderung Tanz 2014 beantragt werden.

Das NPN fördert zeitgenössischen Tanz- und Theaterproduktionen und deren Austausch und Verbreitung in Deutschland. Einen Antrag stellen können alle freien Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, als Veranstalter agierende Kompanien und andere Kulturinstitutionen, die eine Tanz- oder Theaterproduktion aus einem anderen Bundesland präsentieren möchten.

<http://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/ueber-die-gastspielfoerderung.html>

## **WEITERBILDUNG, WORKSHOPS, SEMINARE**

**Internationale Weiterbildung „Projektarbeit in der kulturellen Bildung“**

## **C & Q Bildungszentrum Haberhaufe GmbH**

**Nächster Kurs: 03.06.2014 – 09.01.2015**

Der Kurs richtet sich an arbeitsuchende Kunst- und Kulturschaffende - mit und ohne Leistungsbezug.

Er vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten für die pädagogisch orientierte Projektarbeit im Bereich der kulturellen Bildung. Das Ziel ist dabei, die Kursteilnehmer/innen zur Entwicklung, Planung und Umsetzung pädagogisch-künstlerischer Projekte zu befähigen und ihnen damit ein neues berufliches Aufgabenfeld zu eröffnen.

Eine einmonatige Fachpraxisphase in einem EU-Land sowie eine weitere dreimonatige Fachpraxisphase in Berliner Einrichtungen der kulturellen Bildung sind in das Angebot integriert.

Diese Weiterbildung wird durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Es ist kein finanzieller Eigenanteil der Teilnehmer/innen notwendig.

[www.cq-bildung.eu](http://www.cq-bildung.eu)

## **Fortbildung „Perspektiventwicklung im Kreativsektor – Arbeitsziele erfolgreich realisieren“**

**Nächster Kurs: 12.06.2014 - 14.11.2014**

Veranstaltungsort: WeTeK Seminarzentrum Pfefferberg

Diese Fortbildung fokussiert eine bessere Verankerung in der Kulturwirtschaft, vermittelt methodische Kenntnisse bei der Realisierung eines Projektes oder der Gründung eines Kreativunternehmens und gibt Anregungen bei der Entwicklung, Umsetzung und Finanzierung künstlerischer Projektideen und Geschäftsmodelle.

<http://www.artwert.de/events/perspektiventwicklung-im-kreativsektor-arbeitsziele-erfolgreich-realisieren/>

## **Weiterbildung Master „Bühnenbild\_ Szenischer Raum“**

**TU Berlin**

**Bewerbungsschluss für das Wintersemester: 15. Juni 2014**

Der Studiengang Bühnenbild\_ Szenischer Raum der TU Berlin ist eine zweijährige Weiterbildung mit dem Abschluss Master of Arts für Absolventen der Fachrichtungen Innenarchitektur, Architektur, Design, Kunst, Kostümbild u.a. Die Ausbildung zum Szenografen mit einer starken Praxis- und Projektorientierung ist mit der Doppelprofilierung Bühnenbild und Szenischer Raum einmalig in Deutschland.

[www.tu-buehnenbild.de](http://www.tu-buehnenbild.de)

## **Bewerbung zum Kultur- und Kreativpiloten**

**Bewerbungsschluss: 16. Juni 2014**

Gesucht werden Menschen, die Unternehmer sind oder sein wollen und ihre Ideen umsetzen möchten. Den Gewinnern wird ein Freiraum geschaffen, in dem ihre Ideen mit Unterstützung und gemeinsamer Arbeit umgesetzt werden können.

<http://kultur-kreativpiloten.de/>

## **Sommerakademie Lichtgestaltung / Schloss Bröllin**

**29.08.14 – 07.09.14**

Geleitet von: Heinz Kasper; Dozenten: Andrew Holmes und Christian Allabauer

Für Choreographen, Regisseure, Architekten, Designer, Künstler, Beleuchtungsmeister, Lichtplaner, Lichttechniker, Lichtgestalter, Bühnenbildner und alle anderen Interessenten, die Freude an einer kreativen Auseinandersetzung mit Licht haben; sowie für Studenten der Darstellenden Künste wie: Bühnenbild, Schauspiel, Regie, Choreographie, Licht etc.

Ermäßigter Tarif bei Anmeldung bis zum 15. Juni

Anmeldungen: [anmeldung@lux-lichtseminar.net](mailto:anmeldung@lux-lichtseminar.net) / Weitere Infos: [www.lux-lichtseminar.net/](http://www.lux-lichtseminar.net/)

## **European Cultural Foundation, Idea Camp 2014**

**Les Têtes de l'Art, Marseille**

**23.10.14 - 25.10 2014**

Bewerbungsschluss für den open call: 15. Juli 2014

Das Idea Camp bietet einen Nährboden für neue, innovative Ideen, um Projekte und Gruppen miteinander zu vernetzen. Es bietet die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Arbeitsprojekte zu starten und an Workshops teilzunehmen. Bis zum 15. Juli können Ideen eingereicht werden. Die 50 besten Ideen werden zum Idea Camp nach Marseille eingeladen.

<http://www.culturalfoundation.eu/idea-camp/>

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff "Newsletter abbestellen". Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V

Redaktion: Elisa Müller, Katharina Reiners, [reiners@laft-berlin.de](mailto:reiners@laft-berlin.de)

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V.

im Kunstquartier Bethanien

Mariannenplatz 2, 10997 Berlin  
Tel: 030-54591600

[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de)  
[www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)